



**Arbeitsgruppe Psychobiologie von Stress**

Forschungsleiterin: Dr. Susann Schmiedgen

Telefon: 0351 458-15864

E-Mail: susann.schmiedgen@uniklinikum-  
dresden.de

Dresden, den 07.09.2022

**Forschungspraktikant:innen mit anschließender Masterarbeit gesucht**

Wir suchen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt (Einstieg bis Ende 2022 möglich)** für die Klinik und Poliklinik für Psychotherapie und Psychosomatik forschungsinteressierte Studentinnen und Studenten, die im Rahmen ihres **Masterstudiums** ein **Forschungspraktikum** absolvieren möchten und an einer anschließenden Anfertigung einer **Masterarbeit** interessiert sind. Der Einsatz erfolgt in einem Kooperationsprojekt mit dem Universitätsklinikum Rostock zur Untersuchung der Bindung und seelischen Gesundheit von ehemaligen Wochenkrippenkindern.

In dem o. g. Kooperationsprojekt interessiert uns, wie die Erfahrung als Säugling/Kleinkind in der ehemaligen DDR in einer Wochenkrippe untergebracht worden zu sein sich auf die psychische Gesundheit und das Bindungsverhalten als Erwachsener auswirkt. Wochenkrippen waren Kinderkrippen in der DDR für Kinder im Alter von sechs Wochen bis zu drei Jahren, wo die Kinder montags in der Einrichtung abgegeben wurden und Samstagmittag wieder abgeholt wurden. Teilnehmende der Studie nehmen an einem klinischen Interview (in Person oder online) teil und füllen mehrere Fragebögen aus. Zusätzlich wollen wir untersuchen, ob diese frühkindlichen Erfahrungen auf körperlicher Ebene mit Veränderungen einhergehen. Um dies herauszufinden, werden Teilnehmenden Haarproben entnommen, um die langfristige Stresshormonausschüttung (u. a. Cortisol) zu bestimmen. Für ein besseres Verständnis der Auswirkungen frühkindlicher Erfahrungen in einer Wochenkrippe ist es wichtig, eine gepaarte Vergleichsgruppe ebenfalls zu befragen. Hierzu eignen sich Personen, die ebenfalls in der ehemaligen DDR aufgewachsen sind, allerdings in einer Tageskrippe betreut wurden. Die Rekrutierung und Befragung dieser Vergleichsgruppe soll im Raum Dresden stattfinden und von der Forschungspraktikantin/dem Forschungspraktikanten unterstützt werden.

**Weitere Informationen zur Arbeitsgruppe / Studie:**

<https://www.uniklinikum-dresden.de/de/das-klinikum/kliniken-polikliniken-institute/ps0/forschung-und-lehre/forschung-1/psychobiologie-von-stress>

[https://kpm.med.uni-rostock.de/fileadmin/Kliniken/znkpm/Flyer\\_Wochenkrippe.pdf](https://kpm.med.uni-rostock.de/fileadmin/Kliniken/znkpm/Flyer_Wochenkrippe.pdf)

**Wir bieten:**

- Einblick in laufende Forschungsprojekte mit biopsychologischem Schwerpunkt (z.B. **DREAM<sub>HAIR</sub>**, **DREAM<sub>EPI</sub>**)
- Schulung in der Durchführung eines klinischen Interviews und der Haarprobenentnahme
- Mitarbeit in einer angenehmen, dynamischen Arbeitsgruppe
- Vereinbarung von flexiblen Arbeitszeiten
- Möglichkeit einer anschließenden Masterarbeit im Projekt

*Postadresse*

TU Dresden  
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus  
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden

*Internet*

[www.uniklinikum-dresden.de/de/das-klinikum/kliniken-polikliniken-institute/ps0](http://www.uniklinikum-dresden.de/de/das-klinikum/kliniken-polikliniken-institute/ps0)

**DFG** Deutsche  
Forschungsgemeinschaft

**dream**  
Dresdner Studie zu  
Elternschaft,  
Arbeit und  
Mentaler Gesundheit



**DRESDEN  
concept**  
Exzellenz aus  
Wissenschaft  
und Kultur

**Die Tätigkeit umfasst schwerpunktmäßig:**

- Unterstützung der formalen Voraussetzungen der Studie (z. B. Ethikantrag)
- Erstellung einer Strategie für die Rekrutierung der spezifischen Stichprobe
- Unterstützung der Rekrutierung
- Durchführung klinischer Interviews und ggf. Haarprobenentnahme
- Datenaufbereitung und -eingabe (Datenaufbereitung mittels SPSS)

**Wir erwarten:**

- Forschungsinteresse am Thema
- Offenes Auftreten, Sorgfalt, Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit
- Studium (MA): Psychologie, Soziologie oder Vergleichbares

**Interessierte melden sich mit einer Kurzbewerbung inkl. Zeugnis bitte bei:**

Luisa Bergunde, M.Sc. Psychologie; E-Mail: [Luisa.Bergunde@uniklinikum-dresden.de](mailto:Luisa.Bergunde@uniklinikum-dresden.de)